

[Vor der NRW-Wahl: Bitkom-Branche auf Wachstumskurs](#)

- Acht von zehn ITK-Unternehmen in Nordrhein-Westfalen erwarten bis 2018 steigende Umsätze
- Bitkom-Initiative „Get Started“ befragt Landtagsparteien zu Startup-Politik
- Positionspapier für Breitbandausbau und Digitalisierung von Schulen und Verwaltung

Berlin, 9. Mai 2017 - Vor der Landtagswahl blickt die ITK-Branche in Nordrhein-Westfalen optimistisch in die Zukunft. Gut acht von zehn Unternehmen (84 Prozent) rechnen mit einer Umsatzsteigerung von mindestens 10 Prozent bis 2018. Vor allem die starke Binnennachfrage wirkt sich positiv auf die Geschäftslage aus. Das sagen 55 Prozent der 163 befragten ITK-Unternehmen, die sich an der Befragung des Netzwerks CPS.HUB NRW in Kooperation mit dem Digitalverband Bitkom und dem IT-Verband networker NRW zur Digitalen Transformation in NRW beteiligt haben.

„ITK-Unternehmen in NRW haben die Potenziale der digitalen Transformation erkannt und entwickeln sich zu Enablern Industrie-übergreifender Wertschöpfungsketten, zum Beispiel durch den Einsatz von Smart-Data-Anwendungen“, erklärt Monika Gatzke von CPS.HUB NRW. Ein Drittel (35 Prozent) der befragten Unternehmen hat in den vergangenen zwölf Monaten daran gearbeitet, das Potenzial von Daten künftig besser ausschöpfen zu können. Dafür wurden entweder Speicherkapazitäten erweitert (36 Prozent) oder cloudbasierte Lösungen umgesetzt (35 Prozent). Als Herausforderungen betrachten die befragten Unternehmen nach wie vor den Datenschutz sowie die Komplexität der Datenanalysen.

Das Dauerthema IT-Sicherheit spielt weiter eine zentrale Rolle. So bewertet jedes zweite Unternehmen (47 Prozent) die allgemeine Bedrohungslage als „eher zunehmend“, jedes dritte (34 Prozent) geht sogar von einer starken Zunahme aus. Die Konsequenz sind steigende Ausgaben: 60 Prozent der Unternehmen planen größere Budgets für IT-Sicherheit ein, davon steigern 17 Prozent ihr Budget um mehr als 10 Prozent. Die mit Abstand wichtigste Maßnahme zur Stärkung der IT-Sicherheit im Unternehmen ist die Entwicklung einer langfristigen IT-Sicherheitsstrategie, 62 Prozent der Unternehmen machen dies derzeit. „Die Sensibilisierung der IT-Wirtschaft für das Thema IT-Sicherheit nimmt weiter zu, ist aber noch ausbaufähig. Die Investitionen in diesem Bereich sind daher deutlich zu erhöhen, um Unternehmen in die Lage zu versetzen, innovativ und sicher zu agieren“, sagt Hubert Martens, Geschäftsführer des IT-Verbandes networker NRW e.V.

Die weiterhin angespannte Fachkräftesituation beeinflusst die aktuelle Geschäftslage in der ITK-Branche negativ. Ein Drittel der Unternehmen in NRW (36 Prozent) sehen sich dadurch behindert, 5 Prozent davon sogar „stark behindert“. Der größte Bedarf an IT-Fachkräften wird in den kommenden fünf Jahren in den Bereichen IT-Sicherheit und Industrie 4.0 erwartet. Aber auch für die Anwendungen von Big Data und Cloud Computing sehen die Befragten eine weiter ansteigende Nachfrage. Aus diesen Ergebnissen folgt der Wunsch nach intensiverer Förderung der digitalen Bildung. Nahezu jedes Unternehmen (97 Prozent) meint, dass die aktuelle Schul-, Hochschul- und Ausbildung angepasst werden muss. „In allen Bildungsbereichen besteht der dringende Bedarf, Digitalisierung und die hierfür benötigten Fähigkeiten stärker in den Vordergrund zu rücken. Der hohen Nachfrage nach Software-Entwicklern und IT-Beratern muss effektiv und schnell begegnet werden“, erklärt Stefan Koetz, Bitkom-Landessprecher für Nordrhein-Westfalen.

Zur NRW-Landtagswahl am 14. Mai hat der Bitkom ein Positionspapier vorgelegt, das [hier](#) abgerufen werden kann. Wichtige Handlungsfelder sind demnach der Breitbandausbau, die Digitalisierung von Bildung, Verwaltung und Kommunen sowie bessere Rahmenbedingungen für Startups. Zudem hat die Startup-Initiative des Bitkom „Get Started“ Wahlprüfsteine formuliert und die derzeit im Landtag vertretenen Parteien zu ihrer geplanten Startup-Politik befragt. Die Antworten können hier abgerufen werden.

Die [Ergebnisse der Umfrage](#) finden Sie in der Knowledgebase von CPS.HUB NRW.

Kontakt

Nina Paulsen

Pressesprecherin

Telefon: +49 30 27576-168

E-Mail: n.paulsen@bitkom.org

[Download Pressefoto](#)

Carlo Zensus

Referent Innovationspolitik & Außenwirtschaft

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

Link zur Presseinformation auf der Webseite:

<https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Vor-der-NRW-Wahl-Bitkom-Branche-auf-Wachstumskurs.html>